

Übungen

Abgabetermin: Dienstag 08.01.15, 12:15 Uhr, Briefkasten 146

Aufgabe 1 (3 Punkte)

Sei $(M_n)_{n \geq 0}$ eine DMK und \mathfrak{R} die Menge ihrer positiv rekurrenten Zustände. Zeigen Sie, dass eine eindeutige stationäre Verteilung existiert, falls \mathfrak{R} eine Klasse bildet.

Aufgabe 2 (5 Punkte)

Bei einem wiederholten Würfelwurf mit einem fairen Würfel bezeichne S_n die Gesamtanzahl der Augen bis zum n -ten Wurf.

- Bestimmen Sie $\lim_{n \rightarrow \infty} \mathbb{P}(S_n \text{ ist durch } 13 \text{ teilbar})$.
- Ändert sich der Limes aus (a), wenn man mit zwei statt einem Würfel würfelt?

Aufgabe 3 (5 Punkte)

Der Begriff *ergodisch* stammt aus der Ergodentheorie und der Zusammenhang zu ergodischen MK ist nicht schnell ersichtlich. Allerdings ist nach Problem 15 (Breiman: Probability, S. 120) ein stationärer, stochastischer Prozess $(X_n)_{n \geq 0}$ reellwertiger ZG genau dann ergodisch, wenn für alle $A \in \mathbb{B}^{\ell+1}$, $\ell \geq 0$,

$$\frac{1}{n+1} \sum_{k=0}^n \mathbf{1}_A(X_k, \dots, X_{k+\ell}) \xrightarrow{n \rightarrow \infty} \mathbb{P}((X_0, \dots, X_\ell) \in A) \quad \text{f.s.}$$

gilt. Nutzen Sie diese Aussage, um die Bezeichnung einer positiv rekurrenten, aperiodischen DMK $(M_n)_{n \geq 0}$ als ergodisch zu rechtfertigen.

Hinweis: Zeigen Sie, dass $(M_{n:n+\ell})_{n \geq 0}$ eine positiv rekurrente, aperiodische DMK auf $\{(i_0, \dots, i_\ell) \in \mathcal{S}^{\ell+1} : \mathbb{P}(M_0 = i_0, \dots, M_\ell = i_\ell) > 0\}$ ist.

Aufgabe 4 (5 Punkte)

Es sei $(M_n)_{n \geq 0}$ eine positiv rekurrente Markov-Kette auf \mathcal{S} mit stationärer Verteilung π . Für eine Teilmenge $A \subseteq \mathcal{S}$ und $n \geq 1$ sei

$$\sigma_n(A) = \inf\{k > \sigma_{n-1}(A) : M_k \in A\}$$

wobei $\sigma_0(A) = 0$. Zeigen Sie

$$\lim_{n \rightarrow \infty} \frac{\sigma_n(A)}{n} = \frac{1}{\sum_{i \in A} \pi_i} \quad \mathbb{P}_\lambda\text{-f.s.}$$

für jede Anfangsverteilung λ .